

## ***Inhalt***

<b>1</b>	<b>Einleitung .....</b>	<b>11</b>
<b>2</b>	<b>Stand der Forschung - Grundlagen .....</b>	<b>15</b>
<b>2.1</b>	<b>Nachhaltigkeit und Verkehr .....</b>	<b>15</b>
2.1.1	Verkehr zwischen globaler Nachhaltigkeitsdiskussion und lokalen Folgen .....	15
2.1.2	Ziele und Strategien zur Reduzierung der negativen Folgen von Personenverkehr .....	16
<b>2.2</b>	<b>Theoretische Einordnung: Sozial-ökologische Mobilitätsforschung .....</b>	<b>19</b>
2.2.1	Wieso eine sozial-ökologische Mobilitätsforschung? .....	19
2.2.2	Aktionsräume .....	22
2.2.3	Lebens- und Mobilitätsstile .....	23
2.2.4	Routinen .....	25
2.2.5	Rational Choice Theorie .....	26
2.2.6	Integriertes Modell .....	30
<b>2.3</b>	<b>Freizeit und Freizeitmobilität - Stand der Forschung .....</b>	<b>32</b>
2.3.1	Freizeit: Abgrenzung und Bedeutung .....	32
2.3.2	Freizeitmobilität: Bedeutung, Entwicklung, Verkehrsmittel .....	37
2.3.3	Einflussfaktoren der Freizeitmobilität .....	47
<b>2.4</b>	<b>Ausgangsthese und Leitfragen für die weitere Vorgehensweise .....</b>	<b>56</b>
<b>3</b>	<b>Struktur der Freizeitmobilität am Wochenende in Kölner Stadtvierteln .....</b>	<b>57</b>
<b>3.1</b>	<b>Methodik .....</b>	<b>57</b>
3.1.1	Grundgesamtheit und Aufbau des Fragebogens .....	57
3.1.2	Auswahl und Beschreibung der Befragungsviertel .....	60
3.1.3	Das Reisekonzept zur Auswertung der Wegeprotokolle .....	68
<b>3.2</b>	<b>Freizeitreisen am Wochenende - Ergebnisse der Wegeprotokolle .....</b>	<b>84</b>
3.2.1	Freizeitaktivitäten - Freizeiträume .....	84
3.2.2	Mobilitätskennziffern von Werktags- und Wochenendreisen im Vergleich .....	87
3.2.3	Reiseshäufigkeiten, -distanzen und -zeiten nach Reisezwecken .....	89
3.2.4	Verkehrsmittel .....	95
3.2.5	Übernachtungsreisen als verkehrsaufwendiger Spezialfall .....	100
<b>3.3</b>	<b>Spezielle Freizeit: Soziale Kontakte, Zweitwohnsitze und Schrebergärten .....</b>	<b>104</b>
<b>3.4</b>	<b>Zwischenbilanz: Struktur Freizeitmobilität am Wochenende .....</b>	<b>109</b>

<b>4 Einflussfaktoren auf das Verkehrshandeln in der Freizeit am Wochenende.....</b>	<b>111</b>
<b>4.1 Empirische Ergebnisse zum Einfluss soziodemographischer Merkmale auf Freizeitreisen .....</b>	<b>113</b>
4.1.1 Einfluss von soziodemographischen Personenmerkmalen auf Freizeitreisen .....	113
4.1.2 Einfluss von soziodemographischen Haushaltsmerkmalen auf Freizeitreisen .....	119
<b>4.2 Verkehrsmittelverfügbarkeit und -besitz .....</b>	<b>123</b>
4.2.1 Verkehrsmittelverfügbarkeit bei den Befragten und Bedeutung der Freizeit für Pkw-Besitz .....	123
4.2.2 Empirische Ergebnisse zum Einfluss der Verkehrsmittelverfügbarkeit auf Freizeitreisen .....	127
<b>4.3 Empirische Ergebnisse zum Einfluss der Raumstruktur auf Freizeitreisen .....</b>	<b>131</b>
4.3.1 Wohnviertel und Wohnumgebung .....	131
4.3.2 Ortsbindung: Wohnzufriedenheit, Umzugshäufigkeit, Nachbarschaftskontakte .....	134
4.3.3 Schrebergarten .....	135
4.3.4 Zweitwohnsitze .....	136
<b>4.4 Freizeitmobilitätstypen .....</b>	<b>139</b>
4.4.1 Konstruktion der Freizeitmobilitätstypen .....	139
4.4.2 Beschreibung der Freizeitmobilitätstypen .....	147
4.4.3 Freizeitverkehr durch Freizeitmobilitätstypen erklären .....	166
<b>4.5 Alltagsmobilität - Wochenendmobilität: Zur Bedeutung der alltäglichen Verkehrsmittelnutzung und von Verkehrsmittelgewohnheiten für die Freizeitmobilität am Wochenende .....</b>	<b>170</b>
4.5.1 Verkehrshandeln an Werktagen und für Freizeit am Wochenende im Vergleich .....	170
4.5.2 Verkehrsmittel-Nutzungsgewohnheiten auf Freizeitreisen .....	176
4.5.3 Zusammenfassung .....	181
<b>4.6 Multivariate Analyse der Einflüsse auf die Freizeitmobilität am Wochenende .....</b>	<b>182</b>
4.6.1 Teilnahme an Freizeitreisen .....	185
4.6.2 MIV-Nutzung auf Freizeitreisen .....	189
4.6.3 MIV-Distanzen für Freizeitreisen .....	191
4.6.4 Resümee zu den multivariaten Analysen .....	194
<b>5 Der Entscheidungsprozess für Freizeitmobilität am Wochenende .....</b>	<b>199</b>
<b>5.1 Theoretisches Konzept und empirische Umsetzung .....</b>	<b>199</b>
5.1.1 Spezifizierung des theoretischen Modells .....	199
5.1.2 Methodik der qualitativen Auswertung .....	201
5.1.3 Erfasste Entscheidungssituationen .....	203
<b>5.2 Der Entscheidungsprozess .....</b>	<b>205</b>
5.2.1 Entscheidungsverlauf und Entscheidungstypen .....	205
5.2.2 Die Aktivitätsentscheidung .....	209
5.2.3 Die Ortsentscheidung .....	211

5.2.4	Die Verkehrsmittelentscheidung .....	214
5.2.5	Synthese zum Entscheidungsprozess .....	220
5.3	<b>Struktur und Entscheidungen .....</b>	<b>227</b>
6	<b>Möglichkeiten zur Reduzierung des motorisierten Individualverkehrs für Freizeit am Wochenende .....</b>	<b>231</b>
7	<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>247</b>
8	<b>Literatur .....</b>	<b>253</b>